

Partikelmesstechnik mit dem Sedimentierungsverfahren

Entwicklung und Konstruktion einer Messvorrichtung

Firma KIMA GmbH

- Mittelständisches Unternehmen mit mehr als 100 Mitarbeitern
- Standort Gronau (Westfalen)
- Innovativer Systemintegrator im Bereich der Elektro- und Automatisierungstechnik
- Weltweiter Kundenstamm in den Bereichen:
 - Zement
 - Chemie
 - Lebensmittel
 - Wasser

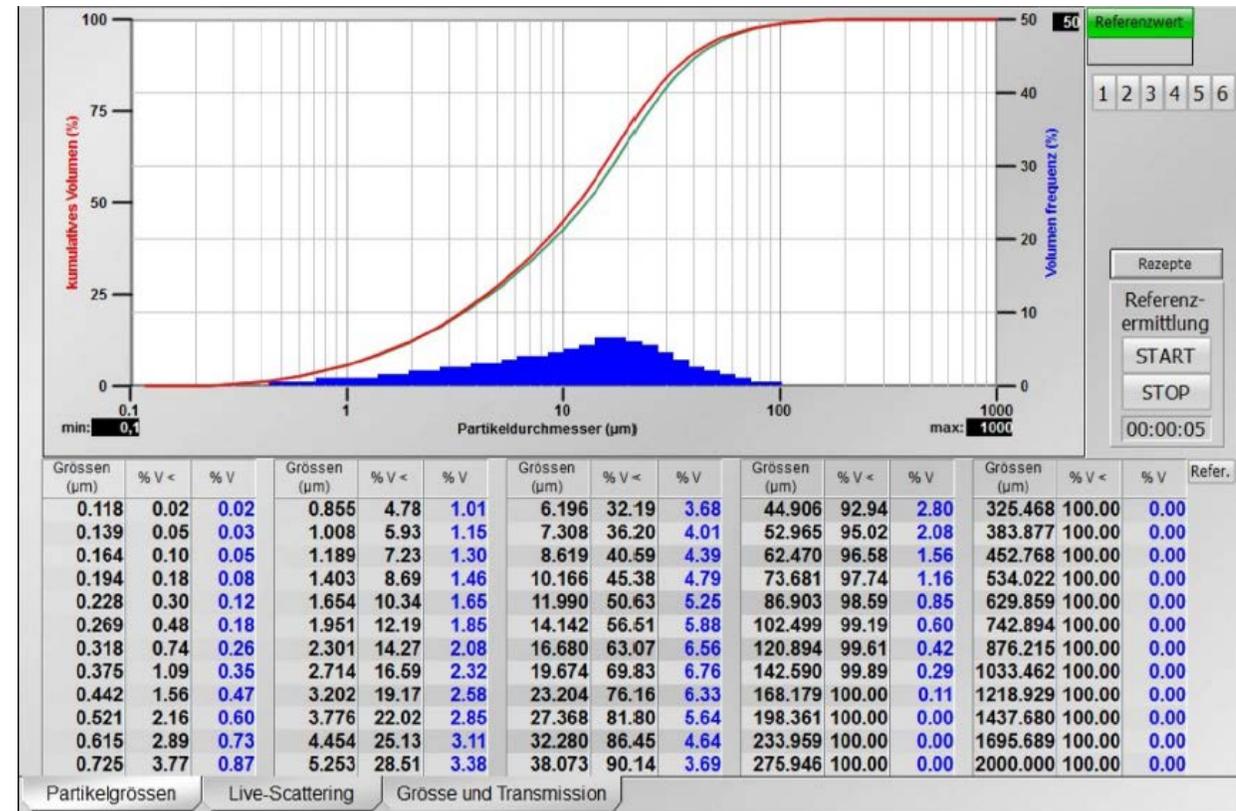
Gruppe

- Lukas Werner (Urenco)
- Philipp Krampe (Urenco)
- Jörn Weghake (Neudecker und Jolitz)
- Marius Schücker (KIMA)

Ist-Situation (Laserbeugungs-Messverfahren)

- Vorteile
 - Sehr genau

- Nachteile
 - Sehr teuer
 - Störanfällig
 - Bauteile nicht mehr verfügbar



Messwertkurve aus einem Laserbeugungsmessgerät

Soll-Situation (Sedimentierungsverfahren)

- Messergebnis reproduzierbar
- Günstigeres Verfahren
- Hardware langfristig verfügbar
- Störungsunanfällig
- Fertiger Prototyp

